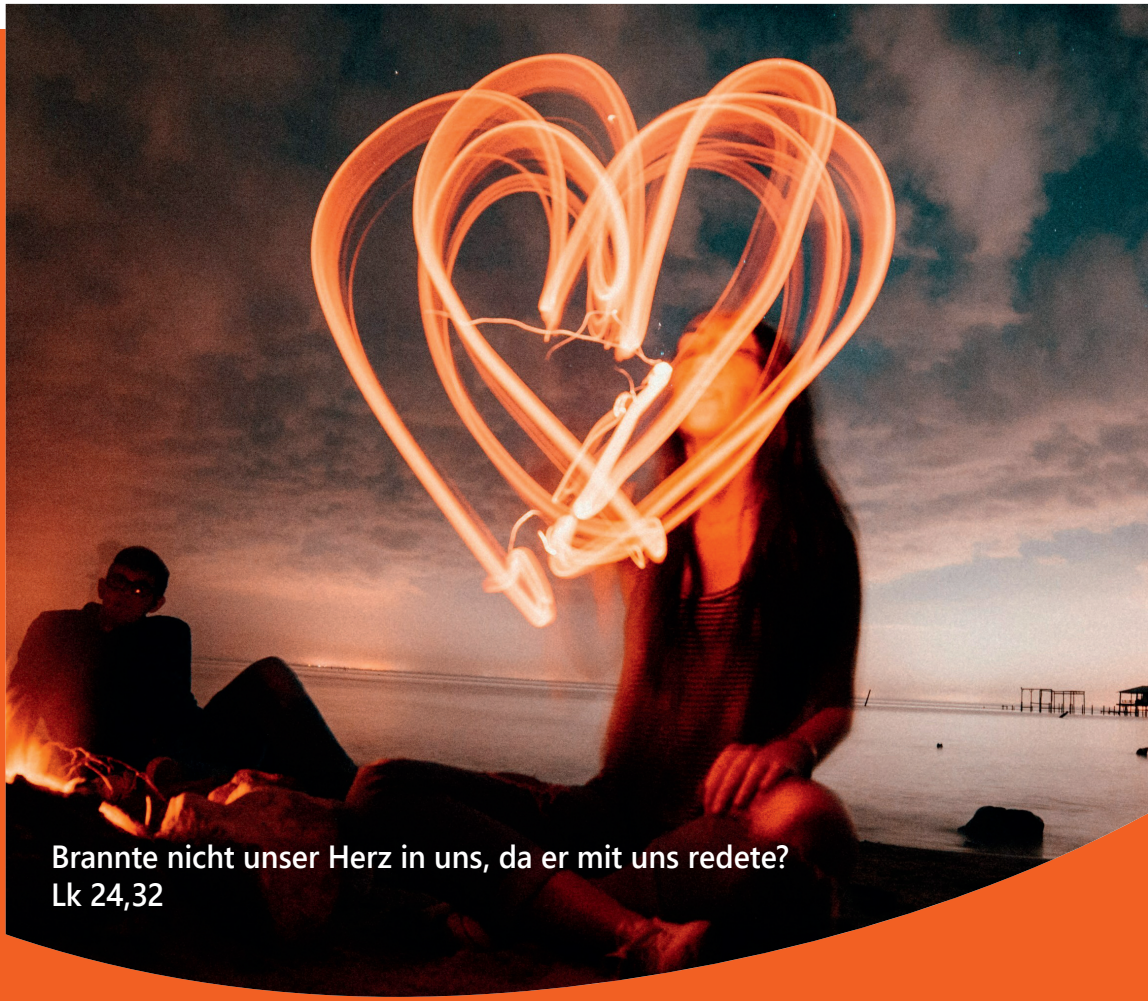
# EVANGELISCH

NACHRICHTEN AUS DEM KIRCHENKREIS MERSEBURG



**Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?**
**Lk 24,32**

## WEGWEISER

Kirchengemeindeverband Braunsbedra, Kirchspiel Roßbach-Gröst,
Kirchengemeinde Frankleben

April | 2025

# Von Klassenzimmer bis Kirchentür: Vikarin Leonie Weinlich über ihr erstes halbes Jahr im Pfarrbereich Merseburg-Schkopau

Hallo, ich bin Leonie Weinlich und arbeite nun schon seit September 2024 als Vikarin im Pfarrbereich Merseburg-Schkopau unter dem Mentorat von Pfarrerin Mahlke.
Ich bin in einer Kleinstadt in Ostthüringen aufgewachsen und studierte Theologie in Leipzig und Halle. Im Juli 2024 beendete ich mein Studium mit dem Examen und startete direkt ins Vikariat, dem Vorbereitungsdienst auf das Pfarramt.
Ein halbes Jahr meines Vikariates ist nun schon vergangen. Diese erste Zeit wurde vom religionspädagogischen Abschnitt gefüllt, in dem ich in der Sekundarschule in Gröbers lernte, Religionsunterricht zu gestalten. Meine Schülerinnen und Schüler setzten in den letzten Monaten zahlreiche meiner Ideen kreativ um. Sie verfassten und gestalteten Segenskarten, nahmen einen Podcast auf und hörten vom Auszug der Israeliten aus Ägypten. Sie beeindruckten mich immer wieder mit ihren zahllosen Fragen, Ideen, Vorstellungen und einem starken Interesse an den Themen des Religionsunterrichtes.
Neben dem Religionsunterricht begleitete ich bereits die Konfis der 8. Klassen in Merseburg. Die Konfiarbeit liegt mir sehr am Herzen. Ich habe meine eigene Konfi-Zeit als sehr bereichernd und stützend erlebt. Es war eine Zeit, die geprägt war von engen Freundschaften, viel Raum zum Fragenstellen und Diskutieren. Auch als Teamerin in Konficamps bereitete es mir schon große Freude, Konfigruppen zu begleiten.
Ebenso konnte ich mit meiner Mentorin schon einige Gottesdienste halten, sowohl als Liturgin als auch als Predigerin. Immer wieder lasse ich mich in den Vorbereitungen von den Texten und Melodien fesseln. Dabei leitet mich die Frage, wie sie in unsere Leben hineinsprechen und uns berühren können.
Blicke ich nun auf die kommende Zeit, so erwarten mich zunächst viele neue Gesichter in den Gemeinden. Aus den vergangenen Gottesdiensten kenne ich schon einige. Ich freue mich, die verschiedenen Kreise kennenzulernen, in denen die Menschen in und um Merseburg zusammenkommen, um das Leben in ihrer Gemeinde zu gestalten. Vielleicht lernen wir uns auch bei einer solchen Gelegenheit oder im Gottesdienst kennen.

Bis dahin, seien Sie behütet!
*Vikarin Leonie Weinlich*

# Wegweiser

April
2025

Kirchengemeindeverband Braunsbedra
Kirchspiel Roßbach - Gröst
Kirchengemeinde Frankleben

# Hallo,

## Ostern – Was bleibt, ist die Liebe

„Fürchtet euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.“ Mk 16,6

Wir leben in einer aufwühlenden und unsicheren Zeit. Krisen erschüttern unsere Welt – Kriege, soziale Ungleichheit, Menschen, die sich entfremden. Die Nachrichten sind oft voller Angst und Ohnmacht. Vielleicht spüren auch wir diese Erschöpfung, die Frage: *Wohin soll das alles führen?*

Die Frauen am Grab Jesu kannten diese Gefühle. Sie waren überwältigt von Trauer, ratlos vor der Zukunft. Jesus, ihre Hoffnung, war tot. Doch als sie zum Grab kommen, finden sie nicht, was sie erwarten. Keinen leblosen Körper.
Stattdessen: Ein leeres Grab. Und eine Stimme, die sagt: *Fürchtet euch nicht. Er ist nicht hier.*

Ostern ist kein Triumphmarsch, der alle Probleme löst. Ostern ist eine Zumutung, eine ungeheure Behauptung gegen alle Logik:
Dass der Tod nicht das Letzte ist, sondern dass die Liebe bleibt.
Dass es weitergeht, auch wenn wir es nicht glauben können.

Was bedeutet das für uns? Ostern bedeutet nicht, dass alles gut ist. Aber es bedeutet, dass der Bruch nicht das Ende ist. Es gibt Leben trotz der Wunden. Es gibt Licht trotz der Dunkelheit. Es gibt einen neuen Morgen – selbst nach der tiefsten Nacht. Wir sehen es im Kleinen: Wenn Menschen für Frieden eintreten. Wenn jemand die Hand eines Trauernden hält. Wenn wir aufeinander zugehen. Wenn wir vergeben. Ostern ist überall da, wo neues Leben wächst, wo Liebe bleibt, wo wir trotz allem weitermachen. Gottes Liebe ist immer stärker als unser Scheitern.

Und so ist Ostern eine Einladung:
Nicht zum einfachen Glauben, dass alles sofort gut wird. Sondern zum Vertrauen, dass Liebe nie umsonst ist. Dass jedes kleine Zeichen von Hoffnung zählt. Dass wir selbst ein Teil dieser Wirklichkeit sein können.
**„Fürchtet euch nicht.“** Ostern beginnt, wenn wir dieser Stimme glauben.

Bleiben Sie behütet!
Ihr
Steffen Döhler

# Termine

**Dienstag, 01. April 2025**
16:00 – 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach
19:00 Uhr GKR Roßbach-Gröst im GH Roßbach

**Mittwoch, 02. April 2025**
14:30 Uhr Gemeindenachmittag im GH Großkayna

**Freitag, 04. April 2025**
19:00 Uhr Frauengesprächskreis im Bungalow Leiha

**Samstag, 05. April 2025**
09:30 - 11:30 Uhr KinderKirche Braunsbedra
18 Uhr Treff ab 18

**Montag, 07. April 2025**
14:30 Uhr Offener Gesprächskreis GH Gröst
15:30 Uhr Treff am Montag im GH Roßbach

**Dienstag, 08. April 2025**
19:00 Uhr GKR Braunsbedra im Pfarrhaus Bedra

**Mittwoch, 09. April 2025**
15:00 Uhr Frauengesprächskreis im Pfarrhaus Bedra
15:00 Uhr Seniorenkreis Frankleben

**Dienstag, 22. April 2025**
16:00 – 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach

**Donnerstag, 24. April 2025**
18:00 – 19:30 Uhr Konfi-Unterricht im GH Mücheln

**Samstag, 26. April 2025**
10:00 - 13:00 Uhr Teenies im Pfarrhaus Bedra

**Dienstag, 29. April 2025**
16:00 – 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach

---

**montags, 19:00 Uhr** Vereinigte Chöre Braunsbedra und Mücheln im Pfarrhaus Braunsbedra
**mittwochs, 19:00 Uhr** Kreatives Gestalten im GH Gröst

*(Bitte teilen Sie die Termine bis zum 1. des Vormonats der Pfarrerin mit, am besten per E-Mail.)*

# Rückblick

## Konfirmandenvormittag in der Bäckerei

Am Samstag, 1. März, waren wir zum Brotbacken in der Bäckerei Sommerwerk in Mücheln.
5000 Brote für **„Brot für die Welt"** heißt die Aktion, an der wir uns beteiligt haben.
Um 9:00 Uhr erwartete uns Herr Sommerwerk. Dann ging's los. Mützen auf, Schürzen um und Hände waschen. Hygiene steht oben an.
Herr Sommerwerk erklärte uns, was alles in ein Brot hinein kommt, wie die Knetmaschine funktioniert und die weiteren Schritte.
Dann waren wir dran. Nachdem der Teig 12 Minuten geknetet war, kam der Kraftakt, ihn aus der Knetmaschine zu nehmen. Dann immer ca. 780g abwiegen, damit dann ein 750g Brot draus wird.
Zügig musste es voran gehen: abwiegen, kneten, in die gemehlten Körbchen zum Gehen legen.
Dann ging's zum Gehen des Teigs in die Wärme.
Nach ca. einer halben Stunde dann unsere Brote verzieren mit christlichen Symbolen und in den vorgeheizten Backofen (ca. 220 Grad) schieben. War schon ganz schön anstrengend.
Und wieder warten. Nach 45 Minuten waren unsere Brote fertig.
Also riefen sie: „Zieh mich raus."
80 Brote haben wir an diesem Vormittag von 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr gebacken.
Am nächsten Tag wurden sie in den Gottesdiensten in den Pfarrbereichen Mücheln und Braunsbedra gegen eine Spende verkauft. „Lecker und frisch" haben viele gesagt.
Es sind insgesamt ***330,50 €*** zusammen gekommen, die nun an die Aktion „5000 Brote für Brot für die Welt" überwiesen werden und Kinderprojekten zugute kommen.

Auch wenn für einige 9:00 Uhr am Samstag sehr zeitig war – es hat uns allen Spaß gemacht, auch Herrn Sommerwerk. Ein herzliches Dankeschön an ihn und sein Team.

Eva-Maria Osterberg

# Rückblick

## Konfirmandenabend am 6. März

Wie fast jeden Donnerstag trafen wir uns zu unserem Konfi-Abend von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr im Pfarrhaus in Mücheln. Wie immer war Action angesagt. Pfarrerin Eggert informierte über die Geschichte des Abendmahls vom Auszug aus Ägypten, das Passah-Mahl und heute.
Dann deckten wir die Tische. Es gab zwar kein Passahlamm, dafür aber leckere Kartoffelpuffer und Eierkuchen (wie gewünscht) und Tee.
Anschließend feierten wir Abendmahl mit Oblaten und Traubensaft, hörten die Einsetzungsworte, die Jesus damals gesprochen hatte und sprachen uns gegenseitig die Spendeformel zu.
War schon ganz schön aufregend, sich die Spendeformel zu merken.
Und zum Abschluss stellten wir ein Bild nach mit Kelch und Patene in der Mitte und dem Essensgeschirr.
Ja, welches ist es wohl? Es ist gar nicht schwer zu erraten.

Eva-Maria Osterberg

# Rückblick

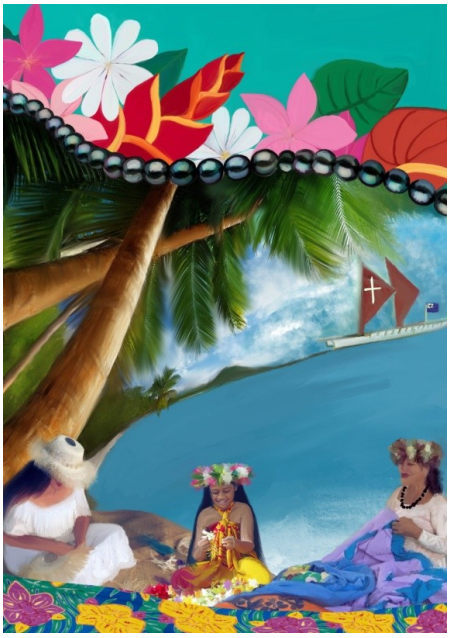
## Weltgebetstag 2025
## Cookinseln wunderbar geschaffen

***Kia orana***! So begrüßen sich die Menschen auf den Cookinseln in der Maori-Sprache.

In Gedanken waren wir dort. Eine Gruppe von Frauen und Männern traf sich am 7. März 2025 im Gemeindehaus in Großkayna und feierte den Weltgebetstag. Die Liturgie war von Christen der Cookinseln zusammengestellt worden. Das Zitat aus Psalm 139 gibt ein positives Lebensgefühl wieder –***wunderbar geschaffen-*** und war ein schönes Leitmotiv des Abends. In den Berichten von Frauen der Cookinseln wurden natürlich spezielle Aspekte des Lebens dort beleuchtet.

Eindrücklich war z.B. der Bericht einer 1958 geborenen Frau, die in den höheren Klassen ihrer Schulzeit ihre Muttersprache Maori nicht mehr sprechen durfte. Sie musste sich die englische Sprache aneignen. Welch ein bitteres Stück Kolonialgeschichte.

Gemeinsam beteten wir für die Gemeinschaft aller Christen, für Akzeptanz, für Frieden unter allen Menschen und für Kraft, um alle Konflikte und Schwierigkeiten zu lösen.



Einer schönen Tradition folgend, konnten wir dann traditionelle Gerichte von den Cookinseln probieren. Viele fleißige Leute aus unserer Gemeinde hatten sich an den sehr exotischen Gerichten ausprobiert und allen hat es geschmeckt.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Fleißigen, die an der Gestaltung dieses Abends beteiligt waren. Herzlichen Dank aber auch fürs Kommen. Es war eine schöne und interessante Reise in den Südpazifik, zu den Cookinseln, unter blauem Himmel und blauem Meer, mit Kokospalmen, Blumen und Früchten.

Thea Ködelpeter

# Rückblick

## Frauengesprächskreis Braunsbedra

13 Frauen unseres Gesprächskreises freuten sich, dass Frau Pampel, Pfarrerin i.R. sich bereit erklärt hatte, am 12.März zu uns zu kommen. Wir waren sehr gespannt, als Frau Pampel das Thema "Ruhe" verriet.

In der Bibel, vor allem im Alten Testament wird an vielen Stellen dieses Thema aufgegriffen und erläutert: 6 Tage sollte man schaffen, der 7. Tag war für die Ruhe vorgesehen. Nicht immer ist dies berufsbedingt einzuhalten.
Aber wir sollten, wenn es möglich ist, diesen Tag in Ruhe und Entspannung verbringen, damit wir unseren Körper und Geist erfrischen können. Auch sollten wir auf das schauen, was wir an den 6 Tagen vor dem Ruhetag vollbebracht haben.

Wir verbrachten einen sehr schönen, informativen Nachmittag, bei dem uns die Bedeutung der Bibelweisheit "Ruhe am 7.Tag der Woche" näher gebracht wurde.

Dafür möchten wir Frau Pampel ganz herzlich Danke sagen.
Wir hoffen und wünschen, dass wir Frau Pampel bald wieder bei uns begrüßen können.
Auch ein Dankeschön gilt unserer fleißigen Kuchenbäckerin Frau Weißgerber.

Heike Fina

# Aus der Gemeinde

## Dankeschön an fünf Frauen aus unserer Gemeinde Braunsbedra-Großkayna

Was wäre unsere Gemeinde und Kirche ohne diese Frauen.
Frau Deutloff, Frau Feistkorn, Frau Fina, Frau Pastorin Pampel, Frau Pastorin Hesse und den lieben helfenden Frauen, die alle Vorbereitungen für unsere Treffen durchführen. Wie gut, dass sie sich mit ganzen Herzen und sehr viel Zeit einbringen und unser Gemeindeleben lebendig gestalten.
Einmal im Monat treffen sich die Frauen bei Familie Deutloff in ihrem sehr schönen und gemütlichen Partyraum. Schon an der Hoftür werden wir von unserer lieben Margitta auf das Herzlichste begrüßt. Der Partyraum und die lange Kaffeetafel sind je nach Jahreszeit liebevoll hergerichtet. Im Kamin lodert das Feuer und wohlige Wärme umgibt uns, für die Margittas Mann sorgt - Danke.
Es ist jedes Mal ein wunderschöner Nachmittag mit Geburtstagsfeiern und vielen Gesprächen. Voller Liebe und Dankbarkeit gehen die Frauen nach Hause und freuen sich schon auf das nächste Treffen bei Familie Deutloff.
Eins muss unbedingt noch erwähnt werden. Die Schortauer Frauen sind „Spitze". Alle kirchlichen Feiertage werden von den Frauen, auch sie sind nicht mehr die Jüngsten, mit viel Liebe gestaltet. Die Kirche wird auf Hochglanz geputzt und wunderbar dekoriert.
Eine Augenweide ist jedes Jahr das Erntedankfest. Die Frauen ziehen mit einem Handwagen von Haus zu Haus durch den Ort und sammeln Erntegaben ein, die den Altar schmücken. Immer wieder entdeckt das Auge etwas Neues.
Alle kirchlichen Höhepunkte klingen mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und leckerem Kuchen aus. Danke den fleißigen Backfrauen.
Einmal im Jahr findet bei Familie Feistkorn auf dem Hof ein tolles Grillfest statt. Auch ein liebes Dankeschön den Ehemännern, die ihre Frauen tatkräftig unterstützen.
Unter der Leitung von Frau Fina findet einmal im Monat der Frauengesprächskreis, sowie ein Gemeindenachmittag mit Frau Pastorin Pampel und vertretungsweise mit Frau Pastorin Hesse statt. Alle genannten Frauen bereiten sich besonders sorgfältig auf das Treffen vor.
Ein Dankeschön für die Energie, Zeit und die Liebe zu den Vorbereitungen unserer Nachmittage.
Wir erwerben stets neues Wissen und freuen uns auf das Wiedersehen im nächsten Monat in Schortau, Braunsbedra und Großkayna. Für die kommende Zeit wünschen die Frauen und Männer, allen Helfern und Organisatoren Gottes Segen und viel Kraft für ihr Tun.
Ganz liebe Genesungswünsche an Frau Pastorin Hesse. Sie hatte stets einen langen Anreiseweg von Naumburg nach Großkayna und war immer sehr gut vorbereitet. Danke für ihre Vertretung. Durch ihre Hilfsbereitschaft konnten wir uns weiterhin einmal im Monat treffen.

Alles Liebe, Gott beschütze sie. Das wünschen Ihnen von Herzen die Frauen und Männer vom Gemeindenachmittagskreis aus Großkayna.

Silvi Brase

## Straßensammlung in Gröst und Almsdorf

Auch dieses Jahr wird der Förderverein der St. Kiliankirche Gröst eine Straßensammlung vom ***04. bis 15. April 2025*** in der Ortschaft Gröst und Almsdorf durchführen.

Wir bitten um Spenden für die Generalinstandsetzung des historischen Uhrwerkes.
Mechanische Teile des Uhrwerks sind verschlissen und müssen ersetzt werden.

Auch die Restfinanzierung der Orgelrestaurierung ist noch nicht abgeschlossen.

Des weiteren soll zukünftig auch der Altar restauriert werden.

Bitte unterstützen Sie die Bemühungen des Fördervereins zur Umsetzung dieser Vorhaben.

Auch kann jederzeit ein Geldbetrag auf das Vereinskonto überwiesen werden. Dafür erhalten Sie eine Spendenquittung.

| | |
|---|---|
| Bankverbindung: | **Förderverein der Kirche Gröst** |
| IBAN: | **DE 04 8006 3648 3600 4936 00** |
| Verwendungszweck: | **Straßensammlung 2025** |

Im weiteren suchen wir dringend Helfer und Unterstützer.
Wer hat Interesse und kann sich vorstellen aktiv bei der Gestaltung und Vorbereitung von Veranstaltungen sowie gelegentlichen Arbeiten mitzuwirken.

Bitte sprechen Sie uns an oder besuchen unsere Veranstaltungen.

Förderverein der Kirche St, Kilian in Gröst e.V.

H. Lützkendorf

# KinderKirche

| | |
|---|---|
| **KinderKirche Roßbach**<br>wöchentlich, dienstags<br>von 16:00 – 17:00 Uhr,<br>im Gemeindehaus Roßbach | 1.; 22. und<br>29. April |
| **KinderKirche Braunsbedra**<br>1. bis 4. Klasse,<br>monatlich, sonnabends,<br>9:30 bis 11:30 Uhr, im Pfarrhaus Bedra | 5. April<br>Geländespiel<br>der gute Hirte |
| **Teenies**<br>Ab 5. Klasse,<br>monatlich, sonnabends,<br>10:00 bis 13:00 Uhr,<br>im Pfarrhaus Bedra | 26. April |

## FamilienKirche lädt zur Frühlingswerkstatt

Sonntag, 27. April
ab 10:00 Uhr mit Mittagessen
im Pfarrhaus Bedra

## Zum Vormerken

23./24.05. KinderKirchenNacht in Mücheln
06.06. Kreativwerkstatt für Familien im Pfarrgarten Bedra
Ferienerlebnistage 25 vom 04. bis 08. August

**Kontakt für alle Angebote dieser Seite:**
**Gemeindepädagogin Roswitha Meisgeier**
**Tel. 0177 8502631**

# KinderKirche

## Weltgebetstag der Kinder

Bereits am 1. März fuhren wir mit den Kindern in Gröst einmal um die halbe Welt zu den Cookinseln. Eine Woche später packten wir noch einmal die Koffer und machten uns mit der KinderKirche in Braunsbedra auf die Reise in die Südsee. Weiße Strände, klares blaues Wasser, Blumenkränze im Haar. Klingt nach Seele baumeln lassen. Ja, entspannt war es auch an diesem Vormittag im Pfarrhaus, als wir diese Inselgruppe näher kennen lernten. Gebastelte Muschelketten, ein Vorlesezelt mit einer Traumreise, Massagegeschichten und Inselkuchen so bunt wie die Farben der Südsee. Nachdenken darüber, was uns einzigartig macht. Wie wunderbar Gottes Welt und wir Menschen gemacht sind. So schön dass alles klingt, nachdenklich hat uns der Satz eines Inselbewohners gemacht, dass die Cookinseln ganz besonders vom steigenden Meerwasserspiegel bedroht sind.

Eure Reiseteam der KinderKirche Steffi und Roswitha

# Gottesdienste

| Datum | KGV Braunsbedra | KG Fra |
|---|---|---|
| **6. April 2025**<br>**Judika** | **14:00 Uhr Schortau** (K) | |
| **13. April 2025**<br>**Palmsonntag** | **9:00 Uhr Grßkayna** (GH)<br>**10:30 Uhr Bedra** (GH) | |
| 17. April 2025<br>Gründonnerstag | | |
| **18. April 2025**<br>**Karfreitag** | **15:00 Uhr Braunsdorf** (K)<br>musik. Gottesdienst | |
| 19. April 2025<br>Karsamstag | | **21:00 Uhr Gr** |
| **20. April 2025**<br>**Ostersonntag** | **14:00 Uhr Krumpa** (K)<br>Predigtcafé | **10:30 Uhr Fr** |
| **21. April 2025**<br>**Ostermontag** | | |
| **27. April 2025**<br>**Quasimodogeniti** | **10:30 Uhr Bedra** (GH)<br>FamilienKirche | |

Abkürzungen: GH = Gemeindehaus; K = Kirche; GD mit Taufe; GD

# Gottesdienste

| nkleben | KSP Roßbach - Gröst | Kollekten-zweck |
|---|---|---|
| | **14:00 Uhr Leiha** (Bungalow)<br>Anschließend Kaffee | Eigene Gemeinde |
| | | Diakonie Mitteldeutschland - Familienberatung |
| | **17:00 Uhr Roßbach** (GH)<br>Tischabendmahl | EKD |
| | | EKM Krankenhaus-seelsorge |
| **öst** (K) Osternacht | | Eigene Gemeinde |
| **rankleben** (K) | | |
| | **10:30 Uhr Branderoda** (K) | Kirchenkreis |
| | | DEKT/LA DEKT Kirchentagsarbeit |

D mit Hl. Abendmahl; musik. GD; im Anschluss Kaffeetrinken

# Einladung

## Frühlingskonzert
### in der Ev. Kirche Krumpa

Wann? **Samstag, 5. April**
**ab 17:00 Uhr**

Wer? Es musiziert
**Countryman Manfred Hopf**
**Gitarrist & Sänger der Band Rocky Mountain Music**

Wo? **Ev. Kirche Krumpa**

**Es informiert der**
**Heimat- und Feuerwehrverein Krumpa e.V.**
**und die Initiative Kirche Krumpa**

# Einladung

## Tischabendmahl Gründonnerstag

Wir laden herzlich ein zum Tischabendmahl am Gründonnerstag, dem 17. April ab 17:00 Uhr ins Pfarrhaus nach Roßbach. Nach dem Gottesdienst wollen wir gemeinsam Abendbrot essen.
Hierfür bringt bitte, wer kann, eine Kleinigkeit zu Essen oder zu Trinken mit.

## Osternacht in Gröst

Traditionell feiern wir in der Nacht von Karsamstag zu Ostersonntag in der Kirche in Gröst die Osternacht.
Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am 19. April um 21.00 Uhr.
Lieder aus Taizé, die anfängliche Dunkelheit in der Kirche, die dem Licht der Osterkerze weicht, machen diesen Gottesdienst besonders.
Im Anschluss wird das Osterfeuer hinter der Kirche entzündet und es werden Ostergebäck, Ostereier und Getränke angeboten und zum Beisammensein eingeladen.

# Einladung

**JANA KRAPPE**
Kinder- und Jugendpfarramt der EKM
Referentin für Jugendbildung

Am Dom 2 | 39104 Magdeburg

Tel.: 0391 5346455
jana.krappe@ekmd.de
www.evangelischejugend.de

**KATRIN LANGE**
Kreisreferentin für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien im Kirchenkreis Naumburg-Zeitz

SÜDRING 57 | 06667 WEISSENFELS

Tel.: 03443 230305 UND 01515 1229288
katrin.lange@ekmd.de
www.kirchenkreis-naumburg-zeitz.de

**NADINE SCHLÜTER-NAGEL**
Gemeindepädagogin (i.A.)
Evangelischer Kirchenkreis Merseburg
Kirchspiel Leuna-Wallendorf

Kirchplatz 1 | 06237 Leuna

Tel.: 0160 97053718
nadine.schlueter-nagel@ekmd.de

jugendarbeit.kirchenkreis.merseburg@ekmd.de
www.kk-mer.de/arbeitsbereiche/jugend/
JugendarbeitKKM

kileica MITTELDEUTSCHLAND

JETZT! ANMELDEN.

HOL DIR DEINE
**KINDER LEITERCARD**
**23.-25.5.25**

DJH Jugendherberge Halle
Große Steinstraße 60
06108 Halle (Saale)

Ev. Kirchenkreis Merseburg | EKM
Ev. Kirchenkreis Naumburg-Zeitz | EKM
SACHSEN-ANHALT
#moderndenken

# Einladung

## AUF EINEN BLICK

**WAS?**
Teamer*innentraining für die Arbeit mit Kindern.

**FÜR WEN?**
Der KiLeiCa-Kurs richtet sich an alle Jugendlichen zwischen 12 und 15 Jahren im Kirchenkreis Merseburg und Naumburg-Zeitz

**WO?**
vom 23. bis 25. Mai 2025 in der DJH Jugendherberge Halle, Große Steinstraße 60, 06108 Halle (Saale). Bitte lasst Euch von Euren Eltern bringen und abholen oder meldet Euch, wenn Ihr eine Mitfahrgelegenheit braucht.

**WAS BRAUCHST DU NOCH?**
Schreibzeug und Wettersachen

**KOSTEN:**
60€ (inkl. Verpflegung und Übernachtung)
Bis spätestens 10. Mai 2025 zu überweisen auf das Konto:

Kirchenamt der EKM
IBAN: DE 073 5060 1901 5555 490 12
BIC: GENODED1DKD
Verwendungszweck:
RT1- SB04 – 1101.79.1752
Name, Vorname

Anmeldung ausschließlich online bis 10.5.2025
Fragen an Jana Krappe, Katrin Lange oder Nadine Schlüter-Nagel (Kontaktdaten auf der Rückseite)

Barrierefreiheit geprüft

Barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

**Anmeldung über diesen Link:**
https://t1p.de/yaead

**WARUM kileica?**
Du hast als Kind bei Freizeiten, Kindertagen oder in Deiner Kindergruppe tolle Erfahrungen gemacht! Du möchtest auch weiterhin dabei bleiben, obwohl Du nun älter bist! Du hast Spaß daran, Kleinere anzuleiten, mit ihnen zu spielen, ihnen zu helfen, sie zu trösten! Dann ist der kileica- Kurs genau das Richtige für Dich.

kileica – das steht für KInderLEIter*innenCArd. Für Jugendliche ab 12 Jahren gibt es jetzt in der Evangelischen Kinder- und Jugendarbeit eine Leiter*innen-Card. Du kannst sie erwerben, wenn Du den kileica-Kurs und ein Praktikum in Deiner Gemeinde machst. Damit erhältst Du die Befähigung, bei Veranstaltungen in der Arbeit mit Kindern in der Gemeinde mitzumachen.

Gemeinsam mit Gleichaltrigen aus verschiedenen Gemeinden wirst du viel Spannendes über die Arbeit mit Kindern lernen und erfahren. Außerdem kannst Du alle Deine Fähigkeiten im Praktikum in Deiner Gemeinde ausprobieren. Ein Höhepunkt des Kurses ist die Übergabe der kileica mit einer Überraschung für Euch.
Kannst Du Dir das vorstellen?
Dann freuen wir uns, Dich zu sehen!

# GKR-Wahl

Im Herbst werden wir in der Zeit vom 20.09. bis 05.10.2025 den neuen Gemeindekirchenrat wählen.

Dafür wurden folgende Wahlorte und Termine festgelegt:

**Kirchengemeinde Frankleben 20.09.2025**

Kirche 10:00 Uhr – 11:00 Uhr

**Kirchengemeindeverband Braunsbedra 28.09.2025**

Für den Stimmbezirk Braunsbedra:

Großkayna Gemeindehaus, Friedhofsweg 1
09:30 Uhr - 10:30 Uhr

Bedra Pfarrhaus, Pfarrstraße 7
11:00 Uhr - 12:00Uhr

Braunsdorf Erlöserkirche, Hauptstraße
14:30 Uhr - 15:30 Uhr

Schortau Kirche, Zur Luther Linde
16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Die Auszählung der abgegebenen Stimmen beginnt um 17:30 Uhr im Pfarrhaus Bedra.

Für den Stimmbezirk Krumpa:

Kirche Krumpa 14:30 - 15:30 Uhr nach der Andacht

Die Auszählung der abgegebenen Stimmen beginnt um 15:30 Uhr in der Kirche Krumpa.

**Kirchspiel Roßbach-Gröst 28.09.2025**

Lunstädt Kirche St. Margarethe
15:00 Uhr – 16:00 Uhr

Roßbach Pfarrhaus
14:00 Uhr – 15:00 Uhr

Leiha Bungalow
11:00 Uhr – 12:00 Uhr

Gröst Pfarrhaus
11:00 Uhr – 12:00 Uhr

Branderoda Kirche
14:00 Uhr – 15:00 Uhr

Wenn Sie Interesse haben, in dem jeweiligen Gemeindekirchenrat mitzuarbeiten und sich als Kandidat/Kandidatin aufstellen lassen möchten, sprechen Sie uns bitte zeitnah an oder melden Sie sich im Gemeindebüro in Braunsbedra.

Eva-Maria Osterberg

# Vorgestellt

Ende Juni 2025 verabschiedet sich unsere Pfarrerin Eva-Maria Osterberg in den Ruhestand.
Pfarrerin Gabriele Schaller arbeitet in der Klinikseelsorge im Klinikum Weißenfels. Sie wird ab Juli 2025 auch noch zu 50% die Aufgaben von Frau Osterberg übernehmen.
In diesem Wegweiser stellt sich Gabriele Schaller unseren bereits bekannten Fragen:

**Haben Sie ein Vorbild oder eine Lebensmaxime?**

Menschen, die loslassen und auch mal über sich selbst lachen können.

**Worüber können Sie nicht lachen?**

Ich kann nicht lachen über Witze auf Kosten anderer.

**Wann fühlen Sie sich am lebendigsten?**

In harmonischen Gruppen, die miteinander achtsam und wertschätzend umgehen. Wenn beruflich und ehrenamtlich Engagierte konstruktiv auf Augenhöhe miteinander zusammenarbeiten und die Freude am Dritten, z. B. über einen ansprechenden Gottesdienst, sie verbindet.

**Woran glauben Sie?**

Ich glaube, dass Gott in der Gestalt des Heiligen Geistes vielmehr im Hintergrund und unter uns wirkt, als wir oft meinen. Das heißt, ich muss mich gar nicht so viel sorgen und grämen, wie ich es oft tue.

**Gibt es für Sie einen Ort des Friedens?**

Einsame und schöne Orte in der Natur – ein verlassener Bootssteg und das Innere eines Waldes, wenn die Sonne durch die Zweige scheint und mein Gesicht erhellt.

**Wovon haben Sie zuletzt geträumt?**

Noch 7 Jahre Zeit im Beruf zu haben und ihn mit Freude und Neugier zu genießen..

**Welche Musik berührt Sie am tiefsten?**

Die Musik in unseren Kirchen. Liebevoll vorbereitete Orgelmusik mit überraschender Dynamik.

**Was finden Sie schwerer: Anfangen oder Aufhören?**

Aufhören fällt mir leicht, aber Anfangen finde ich schwer. Es verunsichert mich, mit einer Situation nicht vertraut zu sein.

**Gabriele Schaller**

# Nachruf

Das schönste Denkmal,
dass ein Mensch bekommen kann,
steht im Herzen seiner Mitmenschen.

Albert Schweitzer

Wir nehmen Abschied von

**Dieter Schunke**

als langjähriger ehemaliger Kirchenratsvorsitzender in Frankleben

sowie von

**Birgit Bromberger**

jetzige Kirchenratsvorsitzende
der St. Martini Kirche zu Frankleben

In Dankbarkeit schauen wir auf die Zeit zurück, in der sie sich ehrenamtlich im Gemeindekirchenrat eingesetzt haben. Beiden wurde am Ende ihres Lebensweges eine schwere Krankheit auferlegt, die sie mit Geduld ertragen haben, bis der Herr sie heimgerufen hat.

Der Gemeindekirchenrat Frankleben

März 2025

# Freud & Leid

Wir trauern um die Menschen, von denen wir in einem Gottesdienst Abschied genommen haben:

**Dieter Schunke** *3.06.1936 +9.01.2025 (Frankleben)

**Erhard Walther** *4.07.1929 +24.02.2025 (Roßbach)

**Tilly Ochse** *18.02.1933 +3.03.2025 (Frankleben)

**Birgit Bromberger** *30.09.1956 +3.03.2025 (Frankleben)

Wir denken an die Angehörigen und wünschen ihnen Gottes Trost und Kraft.

**Monatsspruch April**

Brannte nicht unser Herz in uns,
da er mit uns redete.

Lukas $24^{32}$ (L)

# Adressen

**Evangelisches Pfarramt + Gemeindehaus Bedra**
Pfarrstraße 7
06242 Braunsbedra
Tel: 034633 - 22190 Fax: 901551
Email: pfarramt.braunsbedra@ekmd.de
Webseite:
www.EvangelischeKircheBraunsbedra.de

**Gemeindebüro Pfarrstr. 7**
Sprechzeiten:
Die. von 10 - 13 Uhr, Do. 13 - 16 Uhr
*(oder nach Vereinbarung)*

**Gemeindehaus Großkayna**
Friedhofsweg 1
06242 Großkayna

**Gemeindehaus Roßbach**
Zeuchfelder Weg 2
06242 Roßbach

**Gemeindehaus Gröst**
Schulstraße 2
06632 Gröst
Tel: 034633 - 22885 (Rüb)

**Pfarrerin**
Eva-Maria Osterberg: 034633 - 90 15 52
Eva-Maria.Osterberg@ekmd.de

**GKR-Vorsitzender (Braunsbedra)**
Hartmut Ködelpeter: 034633 - 20885

**Friedhofsverwaltung (Braunsbedra)**
Yvonne Stöhr, Sprechzeit: Do. 13:00 - 16:00 Uhr

**GKR-Vorsitzende (Roßbach-Gröst)**
Silvia Böhland: 034633 - 24994

**Kantor**
Jörg Ritter: 0345 - 2037790

**stellv. GKR-Vorsitzender (Frankleben)**
Albrecht Schunke: 0172 - 3409911

**Gemeindepädagogin**
Roswitha Meisgeier: 0177 - 850 2631
roswitha.meisgeier@ekmd.de

**Gemeindesekretärin (Braunsbedra)**
Yvonne Stöhr

**Kirchmeister/Friedhof (Braunsbedra)**
Uwe Wiebach: 0176/62031870

**Seniorenbetreuung (Braunsbedra)**
Claudia Hartmann

Ev. Kirchenkreis Merseburg
Telefon: 03461 - 33220 Webseite: www.kk-mer.de

**Klinikseelsorge** Monika Groß
Tel.: 03461/271322
Email: m.gross@klinikum-saalekreis.de

**Bankverbindung für Gemeindebeitrag:**
KKA Saale-Unstrut
Ev. Kreditgenossenschaft e.G.
BLZ: 520 604 10 Kto-Nr.: 800 27 38
BIC/SWIFT: GENODEF1EK1
IBAN: DE14 5206 0410 0008 0027 38

**Bankverbindung für Spenden:**
KKA Saale-Unstrut
KD-Bank (Bank für Kirche und Diakonie)
BLZ: 350 601 90 Kto-Nr.: 15 50 10 50 51
BIC/SWIFT: GENODED1DKD
IBAN: DE41 3506 0190 1550 1050 51

Bitte unter Verwendungszweck Name + Adresse und Rechtsträger-Nummer (RT 5621 für Braunsbedra; RT 5622 für Frankleben; RT 5627 für Roßbach-Gröst) vermerken!

WEGWEISER 244
herausgegeben von den Gemeindekirchenräten

Redaktionsteam:
Steffen Döhler, Hartmut Ködelpeter, Stefanie Grau, Karin Jakubowski, Thomas Thürer, Norbert Lehker und Eva-Maria Osterberg
Die Abgabe des „Wegweisers" erfolgt kostenlos. Für eine Spende zur Deckung der Unkosten sind wir jedoch dankbar! Jeder Wegweiser kostet uns ca. 50 Cent.

(Redaktionsschluss ist der 16. des Monats, der Druckauftrag erfolgt am 18. des Monats)

# Wieso kandidieren?

## Gute Gründe für die Arbeit im Gemeindekirchenrat

Im Herbst stehen die Wahlen zu den Gemeindekirchenräten in unserer Landeskirche (EKM) an. Die EKM hat Menschen gefragt, wieso sie mitmachen, und dazu kurze Videos gedreht. Klicken Sie doch mal durch! Eine Person aus unserer Region ist auch dabei. Unter diesem Link finden Sie die Videos: https://www.wahlen-ekm.de/gkr-wahl/kandidatensuche/ [LS1]

Ein paar Fragen und Antworten gebe ich hier wieder:

**Kann man im GKR was bewegen?**
Ja, ich bin davon überzeugt: Wenn man mit den Menschen spricht, die Position, die man hat, gut verkauft, diskutiert und auch mal ein Nein akzeptiert, dann hat man durchaus die Möglichkeit, was zu verändern. Das setzt immer voraus, dass man auch selber zu Entwicklungen bereit ist. (Felix Alexander Kaube) Link: https://www.youtube.com/watch?v=sdfx_vphGHs&t=23s

**Was machst du im GKR? Muss man da alles können?**
Klar! (Lacht.) Nein! Also jeder nach seinen Gaben. Das, was du gerne tust, bringst du mit und wir finden uns dann schon zusammen. (Petra Wallmann-Möhwald aus Schkopau) Natürlich muss man nicht alles können. Man muss nur wissen, wo's steht und an wen man sich wenden kann. (Brunhilde Leidreiter) Link: https://www.youtube.com/watch?v=jqYAaugPays

**Was sagst du mir, wenn ich unsicher bin, in den GKR zu kommen und da mitzuarbeiten?**
Da würde ich sagen: Komm einfach mal vorbei und schau dir eine Sitzung an. Ich lade dich ein zu einer Sitzung, ohne Druck, ohne Zwang, ohne alles – guck dir einfach mal an, wie wir so tagen. […] Viele denken: Um Gottes Willen, so viel Verantwortung usw. – und dann stellt man fest: So viel ist es gar nicht, und das macht Spaß! (Ralf Hellriegel) Link: https://www.youtube.com/watch?v=B0WLJFF9nqQ

**Wie findest du jemanden, der mitmachen möchte?**
Im ländlichen Bereich auf dem Dorf kennt man sich und weiß: Okay, der kann das und der kann das. Auf Leute zugehen, miteinander reden über Gott und die Welt und dann findet man ganz schnell viel über eine Person raus. (Laura Lisa Thieme) Link: https://www.youtube.com/watch?v=mU4AS2M_ok4

Sie haben Interesse? Sprechen Sie die Engagierten in Ihrem Ort an und bringen Sie sich und Ihre Ideen ein! „Ich bin im Gemeindekirchenrat, weil ich denke, dass man in der Gemeinschaft mehr erreicht als ein Einzelner." (Marianne Bach)

## TERMINE

**Theologische Reihe im Kirchenkreis Merseburg**
Seit 2017 gibt es die Theologische Reihe im Kirchenkreis Merseburg: Einmal im Jahr bearbeiten wir gemeinsam ein Theologisches Thema intensiv. Die Reihe 2025 planen diesmal mehrere Personen. Das Thema steht noch nicht fest; die Termine können Sie sich schon vormerken:
*Dienstag, 29. April 2025 , 6. und 13. Mai 2025*
*jeweils 19.00–21.00 Uhr*
*Hälterstraße 30, Merseburg.*
Anmeldung und Informationen:
Lydia Schubert,
lydia.schubert@ekmd.de, 0178 2577107

**Kirchenkreisweite Bläserproben 2025**
*jeweils freitags 19.00 Uhr*
*28. März 2025, 25. April 2025,*
*15. August 2025, 10. Oktober 2025*
*Gemeindesaal Leuna, Kirchplatz 1,*
*06237 Leuna*
Die Proben sind offen für alle, die ein Blechblasinstrument spielen und gerne in großer Runde musizieren möchten. Es freuen sich LPW (Landesposaunenwart) Frank Plewka (frank.plewka@ekmd.de) und Kreisposaunenwartin Christine Heydenreich (christine.heydenreich@ekmd.de).

**mutig – stark – beherzt**
Evangelischer Kirchentag in Hannover
**Mittwoch, 30. April 2025 bis**
**Sonntag, 4. Mai 2025**
www.kirchentag.de

Fünf Tage voller Glauben, Gemeinschaft und Verantwortung: Der diesjährige Kirchentag lädt nach Hannover ein, um gemeinsam über Gott, die Welt und unsere Gesellschaft ins Gespräch zu kommen. In herausfordernden Zeiten braucht es Menschen, die ihren Glauben leben, für die Würde jedes Einzelnen einstehen und sich für eine gerechte Zukunft einsetzen. Kirchentagspräsidentin Anja Siegesmund ruft auf: „Kommt nach Hannover, bringt eure Fragen, Hoffnungen und euren Glauben mit – lasst uns gemeinsam zeigen, was uns verbindet und trägt."

Das Kirchentagsprogramm 2025 finden Sie unter www.kirchentag.de/programm oder per QR-Code.

Noch mehr Veranstaltungen: www.kk-mer.de/termine/veranstaltungen

## KONTAKT

Evangelischer Kirchenkreis Merseburg
Superintendentin Christiane Kellner
Domstraße 6
06217 Merseburg
Telefon: 03461 33 22 0
Fax: 03461 33 22 20
kirchenkreis.merseburg@ekmd.de

Weitere Informationen zum KK finden Sie im Internet unter www.kk-mer.de:

## IMPRESSUM

Evangelischer Kirchenkreis Merseburg
Domstraße 6, 06217 Merseburg
Redaktion: Redaktionskreis EVANGELISCH
Leitung: Susanne Seyfarth
Foto Cover: David Clode
Ausgabe: Nr. 170 | 2025